



## Hausengel verteilt Schutzmasken an Betreuungskräfte

Von *Juliane Bohl*

Erstellt am 23 Apr 2020 - 10:52

Der aktuell herrschende Mangel an Schutzausrüstung für Pflege- und Betreuungskräfte kann katastrophale Auswirkungen haben: Gerade bei der Versorgung älterer und pflegebedürftiger Menschen, also der Hochrisikogruppe, ist ein adäquater Selbst- und Fremdschutz unerlässlich. Hausengel stattet daher alle Betreuungskräfte kostenlos mit verschiedenen Mundschutzmasken aus, und leistet damit einen Beitrag zum Gesundheitsschutz aller an der Pflege Beteiligten.

Die Versorgung mit Schutzmaterialien wie Handschuhen, Desinfektionsmitteln und Masken für Betreuungskräfte ist zwingend erforderlich. Gerade in sensiblen Bereichen wie der Pflege und Betreuung älterer Menschen werden sie dringend benötigt. Juliane Bohl, Vorstandsmitglied der Hausengel Holding AG: „Wir fordern schon seit längerem von der Bundesregierung, dass bei der Refinanzierung der Mehrkosten, die durch die Beschaffung dieser Schutzmaterialien entstehen, auch Betreuungskräfte bedacht werden. Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck daran, selbst weitere Schutzmaterialien zu organisieren, was aufgrund der aktuellen Lage und der vorliegenden Knappheit eine Herausforderung ist – oft sind wir auf Spenden angewiesen.“

Hausengel verteilt OP-Masken und FFP2-Masken an Betreuungskräfte

Dank der Solidarität und Großzügigkeit sowie zahlreicher Kontakte von Hausengel-Beiratsmitglied Marie-Luise Müller konnte eine Spende von 3.000 OP-Masken an Hausengel realisiert werden. „Ich spreche für alle Hausengel-Betreuungskräfte aber sicherlich auch für die durch sie versorgten Familien, wenn ich mich herzlich für diese Spende bei Frau Müller bedanke“, betont Bohl. Diese OP-Masken sowie weitere 5.000 FFP2-Masken wurden umgehend an alle Hausengel-Betreuungskräfte verteilt, die sich derzeit in deutschen Haushalten um Pflegebedürftige kümmern. „Wir möchten mit der Übergabe der Schutzmasken wenigstens einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass unsere Betreuungskräfte sich selbst und andere besser schützen können und so die Ausbreitung des Virus eingedämmt werden kann“, erklärt Bohl ihr Engagement. Das Tragen einer solchen Maske kann als ergänzende Maßnahme z.B. bei der körpernahen Betreuung oder im öffentlichen Raum genutzt werden.

Auch anreisende Betreuungskräfte werden mit Schutzmasken ausgestattet

Die Betreuungskräfte, die bereits in deutschen Haushalten tätig sind, mit Schutzmasken auszustatten ist daher nur ein erster Schritt. Anreisende Betreuungskräfte werden bereits im Vorfeld ihres Einsatzes in Deutschland mit entsprechenden Masken ausgerüstet, um sie auch bei der Anreise bestmöglich zu schützen. Hausengel hat alle Betreuungskräfte umfangreich über Verhaltens- und Hygienemaßnahmen zum Schutz vor Virusinfektionen informiert und sieht die Verteilung von Schutzausrüstung als ergänzende Maßnahme – dort wo das Abstandhalten beispielsweise schwierig ist, wie in der Betreuungssituation selbst oder auf Reisen.

Weitere Informationen zu Hygienemaßnahmen, Hinweise zum Verhalten im Betreuungsalltag sowie Informationen für ausländische Betreuungskräfte finden sich auf der Internetseite der Unternehmensgruppe: <https://www.hausengel.de/corona/> [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)



**Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 21:51):** <http://medkom24.eu/node/24663>

**Links:**

[1] <https://www.hausengel.de/corona/>